

Team Senggihang

Patrouille des Glaciers 2010

Das Team Senggihang nahm mit mehreren Equipen an der Patrouille des Glaciers teil. Und zwar sehr erfolgreich! **Fabian von Känel** erstürmte mit den beiden Lötschentalern Ludwig Tannast und Roby Lehner im schnellen zweiten Rennen vom Samstag, 22. April 2010, in dem alle Rekorde purzelten, in der Kategorie Militär 2 den ersten Platz! Ihre Zeit: 7 Stunden, 25 Minuten.

Die Patrouille von **Peter Althaus**, **Monika Ziegler** und **Manfred Ammeter** lief nach 10 Stunden, 30 Minuten ins Ziel. Allerdings ohne Peter. Er musste kurz nach Arolla wegen Bauchkrämpfen aufgeben. Für Monika war es die erste PDG-Teilnahme.

Christian Hippenstiel und **Adrian Zurbrügg** liefen zusammen mit Hansruedi Gertsch im ersten Rennen vom Donnerstag, 20. April 2010 – die PDG führt ihre Rennen wegen des hohen Andrangs doppelt durch – mit 9 Stunden und 25 Minuten die sechstbeste Tageszeit! Sie verpassten als Vierte das Podest in der Kategorie Zivile 1 nur um 15 Minuten.

Noch knapper hinter den Podestplätzen erreichten **Wilhelm Zurbrügg**, **Ueli Büschlen** und **Stefan Wyer** das Ziel: In der Kategorie Militär 3 fehlten ihnen nach 11 Stunden und 14 Minuten nur gerade viereinhalb Minuten fürs Treppchen. Sie wurden Fünfte, ebenso wie **Christa Joder** mit ihren Kolleginnen Esther Schopfer und Theres Dauwalder bei den Damen (15 Stunden, 25 Minuten). Für sie war es ebenfalls die erste Teilnahme.

Roger Werren beendete mit seinen Seilkameraden Marc Küfer und Michael Stauffer die «kurze» PDG von Arolla nach Verbier nach 5 Stunden und 58 Minuten im vorderen Drittel aller Klassierten. Auch er war das erste Mal dabei. *Resultate siehe www.pdg.ch*

Dokumentarfilm SSF

Das PDG-Abenteuer von Peter, Monika und Manfred wurde übrigens verfilmt. Das Schweizer Sportfernsehen drehte einen Dokumentarfilm über die Patrouille des Glaciers, in dem die drei die Hauptrolle spielen. Der Film wird am **Sonntag, 16. Mai 2010 ab 19.00 Uhr auf SSF** ausgestrahlt (Wiederholungen: Sonntag, 16. Mai um 21.00 Uhr und Montag, 17. Mai um 17.00 und 19.00 Uhr, siehe www.schweizersportfernsehen.ch) und wird auch auf DVD erhältlich sein.